

[546.] Fertig ist, wird aber erst zur Oster-Messe als Novität verschickt:

Grundriss der empirischen Psychologie und Logik von Joseph Beck, Prof. am Lyceum in Rastadt. gr. 12. 1 fl. 12 kr. oder 20 Ngr. (16 ggf.)

Handlungen, welche vor der Oster-Messe die Zusendung wünschen, belieben à Cond. zu verlangen.

Stuttgart, Jan. 1841.

J. B. Metzler'sche Buchhandl.

[547.] Als Wahlzettel.

Bei uns ist so eben erschienen, und bitten wir um gefällige Anfrage Ihres Bedarfs:

Wildenhahn, Pf. zu Schönefeld bei Leipzig. Der Himmelsweg. Ein Gedenkbuch für junge Christen in der Zeit ihrer Confirmation.

Mit Stahlstich. 8. Eleg. cart. 1*½* ord.

Bei herannahender Confirmations-Zeit bitten wir dieser wertvollen Erscheinung gütige Beachtung zu schenken. Das Werkchen dürfte mit Recht sich einer sehr günstigen Aufnahme zu erfreuen haben.— An Rabatt gewähren wir volle 33*½*%.

Rudolph & Dieterici in Annaberg.

[548.] Hierdurch erlauben wir uns, auf die in uns. Verlage erschienenen:

Confirmations-Scheine,

aufmerksam zu machen, welche, sauber lithogr. mit Vignetten und Einfassungen sich durch Billigkeit u. Eleganz vorteilhaft auszeichnen.— Wir erlassen selbige in 100 Stck. zu 1*½*. 50 Stck. 15 Ngr. (12 gyl.) 25 Stck. 7*½* Ngr. (6 gyl.) ordinär. u. bitten um gütigst baldige Bestellung.

Rudolph & Dieterici in Annaberg.

[549.] Friedr. Volke's Buchhandlung in Wien hat eine kleine Anzahl Exemplare von:

Eckhel Choix des pierres gravées

du Cabinet Imperial des Antiques représentées en XL planches, décrites et expliquées. fol. Vienne 1788.

Kurzbeck.

completé, und offerirt sie à 8*½*. — mit ¼ per Exemplar.
(Der Ladenpreis war 18*½*. —)

[550.] In meinem Verlage ist so eben erschienen und steht auf Verlangen à Cond. zu Diensten.

„Sie sollen ihn nicht haben“

Rheinlied von M. Becker.

für Männer-Chor und dreistimmig für Schulen von P. Müller. à 2*½* Ngr. (2 ggf.)

Mainz, den 12. Januar 1841.

G. Faber.

[551.] Hauff's Werke, 5 Bände.

Nach der unterm heutigen Tage gemachten Versendung des 5. und letzten Bandes von Hauff's Werken, 3. Gesamtausgabe, tritt jetzt unabänderlich der erhöhte Preis von

3*½* 22*½* Ngr. (3*½* 18 ggf.) oder 6 fl. ord. mit $\frac{1}{3}$ ein, was wir in Bezug früherer Erklärung hiermit anzeigen.

Stuttgart, am 1. Januar 1841.

J. Brodhag'sche Buchhd.

[552.] Nicht zu übersehen!
Bei J. N. Rohland in Sangerhausen ist so eben erschienen:

B e i t r a g zur unpartheiischen Würdigung

d e s

e v a n g e l . B i s c h o f f s D r ä s e k e .

Ein Sendschreiben an den Herrn G. v. C. von einem sächs. Geistlichen. 8. geh. 7*½* Ngr. (6 ggf.)

Handlungen, welche sich Absatz von dieser Gegenschrift versprechen, bitte gefälligst zu verlangen.

Sangerhausen, d. 22. Jan. 1841.

J. N. Rohland.

[553.] So eben versende ich meinen neuen, vollständigen

B e r l a g s - C a t a l o g ,

und ersuche ich jene Handlungen, welche bei der Expedition allenfalls übergegangen sein sollten, denselben gefälligst verlangen zu wollen.

Heidelberg, 21. Jan. 1841.

Karl Groos.

[554.] Von uns kann bezogen werden:

Griseldis, poème dram. par F. Halm, traduit de l'allemand par M. Millen et, de Gotha. Pr. 1*½* iß.

Diese gelungene Uebersetzung ist auf königliche Kosten in Paris gedruckt, und der Verfasser hat die große goldene Medaille dafür empfangen.

Gotha.

Becker'sche Buchhandlung.

[555.] An alle Handlungen, welche Nova annehmen, wurde versendet:

Marciani Periplus, Menippi Peripli fragm. quod Artemidori nomine ferebatur. Peripli qui Stadiasmus magni maris inscribi solet fragmentum. Gr. et lat. ed. J. F. G. Hoffmann.

Diatribae in Platonis Politicum ed. Stallbaum.

Lohmann, Dr., pract. Wegweiser die französische Sprache in 8 Monaten zu erlernen.

Leipzig, im Januar 1841.

C. L. Fritzsche.

[556.] Bei F. A. Geißler in Leipzig ist erschienen:

Musterblätter für Buchbinder und Vergolder.

Diese Musterblätter erscheinen in Heften, das Heft zu 6 Blättern in Quer Folio sauber lithograph. mit Umschlag, zu dem ausnehmend billigen Preis von 15 Ngr. (12 gyl.) netto. Jedes Heft enthält eine Auswahl der Abbäcke zu Rücken und sonstigen Vergoldungen zu Folio, Quart und Octav.

Das erste Heft ist so eben fertig geworden und wird gegen baar zu dem genannten Pränumerationspreis versendet.

Gleichzeitig empfehle ich mein Fabrikat gepreßter Lederdecken zu Gesang- und Gebetbüchern mit und ohne Vergoldung in den neuesten Dessins.

[557.] Fortsetzungen betreffend.

Nr. I der in meinem Verlage erscheinenden Zeitschriften: The German Examiner und Dr. Naumann's Serapeum versandt ich so eben allgemein als Probe.

 Nr. 2 u. folgende bitte zu verlangen.

 Unverlangt versende ich nichts davon.

T. O. Weigel in Leipzig.